

-->

TAGBLATT

St.Galler Tagblatt Online, 11. November 2010, 07:56 Uhr

Häggenschwils Brave Heart

Kopf des Tages



Schulratspräsident und Schottenfreund: Alan Germann kämpft für den Erhalt der Oberstufe Häggenschwil. Er ist Gründungsmitglied der Dudelsack-Band United Maniacs und hat Flair für alles Schottische. (Bild: Bild: Markus Wehrli)

William Wallace? Das war doch dieser schottische Aufständische, der sich vor langer Zeit – und bis zu seinem bitteren Ende – mit dem englischen König anlegte und es später als Brave Heart ins Kino schaffte. Von einer Reinkarnation des wildwüchsigen Kämpfers wird nicht sprechen, wer

Alan Germann gegenüber sitzt. Und doch hinkt der Vergleich nicht gänzlich. Germann ist nicht nur Schulpräsident von Häggenschwil – und damit in Fehde mit dem St. Galler Erziehungsrat, der die Oberstufe Häggenschwils schliessen will.

Germann ist auch Schottland-Fan. Und William Wallace? «Figuren wie er haben für gute Dinge gekämpft. Das tun wir in Häggenschwil auch.»

Klein, aber fein

Seit bekannt ist, dass die Oberstufe geschlossen werden soll, rumort es im Dorf. Die Leute haben Piratenflaggen vor ihre Häuser gehängt. «Unsere Oberstufe ist intakt, steht finanziell gut da, die Leistungen der Schüler sind hervorragend. Schliesst man sie trotzdem, werden wir entrechtet. Da können wir gleich die Piratenflagge hissen», sagt Germann.

Germann ist in Arbon aufgewachsen, seine Frau gebürtige Häggenschwilerin. Die Familie lebt an der Dorfstrasse mitten in der 1100-Seelen-Gemeinde. Die hat mit derzeit rund 70 Schülern die kleinste Oberstufe des Kantons, die Schülerzahl wird in den kommenden Jahren nochmals abnehmen – für den Erziehungsrat der Grund, die Schule zu schliessen und eine regionale Lösung zu suchen. «Dass wir klein sind, ist nichts Neues», sagt Germann. «Nur hat uns der Kanton bislang geholfen, wenn die Schülerzahlen knapp wurden.

» Was ihn ärgert: Dass genau jetzt das Aus kommt, wo ein Versuch hätte zeigen können, dass auch eine kleine Schule Zukunft hat. Und was sein Kämpferherz beleidigt: «Weder der Erziehungsrat noch Bildungschef Stefan Kölliker haben uns in dieser Sache je besucht.»

«Kämpfen wie ein Löwe»

Gut möglich, dass der Schulpräsident künftig etwas mehr Zeit in seinem Whiskykeller verbringt. Denn zu Hause ist er oft. Germann ist Bauingenieur, er arbeitete 15 Jahre bei der Wasserversorgung der Stadt St.

Gallen. Seit seine Frau als Sekundarlehrerin und Schulleiterin tätig ist, ist der 42-Jährige vorwiegend Hausmann. «Und Schulratspräsident, sozusagen im Nebenamt.»

Letzteres hat ihn in den letzten Jahren vermehrt beschäftigt. An der Bürgerversammlung 2008 rief er die Jungbürger auf, für genügend Nachwuchs zu sorgen. Um im gleichen Atemzug zu verkünden, dass er für den Erhalt der Oberstufe kämpfen werde «wie ein Löwe». William Wallace. Mit der Kämpfernatur sind die Bezüge zu Schottland freilich nicht erschöpft.

An seiner Hochzeit – 2002 in Schottland – entstand die Idee, eine Dudelsack-Band zu gründen. Zwei Jahre später waren die «United Maniacs» geboren. Die Band hat es unterdessen zu Ruhm gebracht. Geplant ist, nächstes Jahr an die Dudelsack-Weltmeisterschaften nach Glasgow zu reisen. Vorerst steht aber der Ringkampf mit dem Kanton an. «Das letzte Wort ist nicht gesprochen.» (mwe) ostschweiz 27

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/stadtstgallen/tb-ag/Haeggenschwils-Brave-Heart;art197,1638944>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte

Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.

—